LOGO MB

für die Realschulen/Gymnasien/beruflichen Oberschulen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Herr und Frau Muster Adresse |  |  |
| Ihr Zeichen Ihre Nachricht vom  | Unser Aktenzeichen  | Tag |
|  xx.xx.20xx  |  /20xx  | xx.xx.20xx |

**Gewährung von Maßnahmen nach**

# **Art. 52 Abs. 5 BayEUG (Bayerisches Erziehungs- und Unterrichtsgesetz) sowie den §§ 31–36 BaySchO (Bayerische Schulordnung)**

# **Emilia Muster, geb. xx.xx.xx, Kl. 5**

Sehr geehrte….,

aufgrund der von der … (Schule) vorgelegten Unterlagen

* des Antrags der Erziehungsberechtigten vom xx.xx.xx
* der Stellungnahme der … (Schule) vom xx.xx.xx
* der fachärztlichen Bescheinigung vom xx.xx.xx (Dr. med. A. Beispiel)
* der Stellungnahme des Mobilen Sonderpädagogischen Dienstes vom xx.xx.xx (Frau StRin FS A. Entwurf)

werden für die Schülerin Emilia Muster, geb. xx.xx.xx, Kl. 5x, entsprechend

Art. 52 Abs. 5 Bayerisches Erziehungs- und Unterrichtsgesetz (BayEUG) sowie §§ 31–36 Bayerische Schulordnung (BaySchO) folgende Maßnahmen gewährt:

**Maßnahmen des Nachteilsausgleichs**

* ...
* …

**Maßnahmen des Notenschutzes**

* (…) / sind nicht erforderlich

**Maßnahmen zur individuellen Unterstützung**

* werden im Rahmen ihrer räumlichen, technischen und personellen Möglichkeit von der Schule gewährt (vgl. auch § 32 BaySchO)

Die gewährten Maßnahmen der individuellen Unterstützung und des Nachteilsausgleichs werden nicht im Zeugnis vermerkt.

**Diese Regelung gilt ab sofort bis einschließlich des Schuljahres xx/xx.** Sie kann bei Bedarf auf Antrag zusammen mit den erforderlichen Unterlagen verlängert und modifiziert werden.

Wir wünschen Emilia viel Erfolg und alles Gute für ihre Zukunft.

Die … (Schule) und der beteiligte Mobile Sonderpädagogischen Dienst erhalten einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

Ministerialbeauftragte/r